

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: **CIT Nebelautomat**

· Artikelnummern: 15435, 15436

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Aerosol, Insektizid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Albert Kerbl GmbH

Felizenzell 9

D-84428 Buchbach

www.kerbl.com

Tel.: 0049-(0)8086-933-100

E-Mail: info@kerbl.com

Auskunftgebender Bereich:

Albert Kerbl GmbH

Tel.: 0049-(0)8086-933-104

E-Mail: bm@kerbl.com

1.4 Notrufnummer:

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

Österreich: Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH

Tel.Nr. +43 1 406 43 43

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosole: Aerosol 1 (H222, H229)

Schwere Augenschädigung/-reizung: Eye Irrit. 2 (H319)

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT SE 3 (H336)

Gewässergefährdend: Aquatic Acute 1 (H400)

Gewässergefährdend: Aquatic Chronic 2 (H411)

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. (EUH066)

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS)

Gefahrenpiktogramme



GHS02 - Flamme



GHS07 - Ausrufezeichen



GHS09 - Umwelt



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 - Extrem entzündbares Aerosol.

H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 - Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 - Einatmen von Aerosol vermeiden.

P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 - Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle oder Sondermüll (Problemstoffsammelstelle), gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen.

Weitere:

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P304+P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.

P403+P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P405 - Unter Verschluss aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

· Das Gemisch entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

| | | |
|-------------------------|---|-------|
| EC-Nr. 931-254-9 | Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan | >50 % |
| REACH: 01-2119484651-34 | Flam. Liq. 2, H225 Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 2, H411 EUH066 | |



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: CIT Nebelautomat

Artikelnummern: 15435, 15436

| | | |
|---|--|------------|
| CAS: 74-98-6 EC-Nr. 200-827-9 Index-Nr. 601-003-00-5 | Propan Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280 REACH: 01-2119486944-21 | 25 - 50 % |
| CAS: 67-63-0 EC-Nr. 200-661-7 Index-Nr. 603-117-00-0 | 2-Propanol (Isopropanol) Flam. Liq. 2 ; H225 Eye Irrit. 2 ; H319 STOT SE 3 ; H336 REACH-Nr. 01-2119457558-25 | 10 - 25 % |
| CAS: 107-98-2 EC-Nr. 203-539-1 Index-Nr. 603-064-00-3 | 1-Methoxy-2-propanol Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 REACH: 01-2119457435-35 | 2,5 - 10 % |
| CAS: 51-03-6 EC-Nr. 200-076-7 | Piperonylbutoxid Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 | 1 – 2,5 % |
| CAS: 89997-63-7 EC-Nr. 289-699-3 | Chrysanthemum cinerariaefolium extract from open and mature flowers of Tanacetum cinerariifolium obtained with supercritical carbondioxide Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Aquat. Acute 1, H400 (M=100) Aquat. Chron. 1, H410 (M=10) | <1 % |
| CAS: 64742-47-8 EC-Nr. 265-149-8 Index-Nr. 649-422-00-2 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht Asp. Tox. 1, H304; EUH066 | <1% |
| CAS: 106-97-8 EC-Nr. 203-448-7 Index-Nr. 601-004-00-0 | Butan Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280 REACH: 01-2119474691-32 | <1 % |
| CAS: 75-28-5 EC-Nr. 200-857-2 Index-Nr. 601-004-00-0 | Isobutan Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280 REACH: 01-2119474691-32 | <1 % |
| CAS: 65733-16-6 Index-Nr. 607-725-00-7 | S-Methopren Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 | <1 % |
| CAS: 112-34-5 EC-Nr. 203-961-6 Index-Nr. 603-096-00-8 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol Eye Irrit. 2, H319 REACH: 01-2119475104-44 | <1 % |
| CAS: 1589-47-5 EC-Nr. 216-455-5 Index-Nr. 603-106-00-0 | 2-Methoxypropanol Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335 Repr. 1B, H360D | <0,01 % |
| CAS: 106-99-0 EC-Nr. 203-450-8 Index-Nr. 601-013-00-X | 1,3-Butadien Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280 Carc. 1A, H350 Muta. 1B, H340 | <0,01 % |

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **Allgemeine Hinweise:**

Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten einen Arzt konsultieren. Einer bewusstlosen Person keinesfalls etwas über den Mund einflößen.

· **Nach Einatmen:**

An die frische Luft. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

· **Nach Hautkontakt:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

· **Nach Augenkontakt:**

Bei geöffnetem Augenlid mindestens 15 Minuten lang gründlich mit weichem, sauberem Wasser spülen. Bei Beschwerden, Rötung oder Sehbehinderung einen Augenarzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:**

Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Das Einatmen von Sprühnebel reizt die oberen Atemwege. ·

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Die Behandlung ist symptomatisch und unterstützend. Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel - Im Brandfall verwenden: Sprühwasser oder Wasserdampf, Schaum, ABC-Pulver, BC-Pulver, Kohlenstoffdioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel - Im Brandfall nicht verwenden: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Bei Brand entsteht oft dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein. Rauch nicht einatmen. Im Brandfall kann sich bilden:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlenstoffdioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· **Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Aerosol nicht einatmen.
Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Unnötige Freisetzung in die Umwelt zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Auslaufendes Material mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Nach Möglichkeit im Freien verwenden.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Aerosol nicht einatmen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Nahrungsmittel, dazu bestimmte Rohstoffe, Küchenausstattung und Aquarien während der Behandlung abdecken. Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

· Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
· **Zusammenlagerungshinweise:** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

· Empfohlene Lagertemperatur: 5-40°C

7.3 Spezifische Endanwendungen Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

| <u>Arbeitsplatzgrenzwerte</u> | <u>Land</u> | <u>Grenzwert</u> | <u>ml/m³</u> | <u>mg/m³</u> | <u>Bemerkungen</u> |
|---|-------------|------------------|---------------------------------------|-------------------------|---------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, (C6-C8, Aliphaten) | D, TRGS 900 | AGW | | 700 | RCP-Gruppe |
| 74-98-6 Propan | D, TRGS 900 | AGW | 1000 | 1800 | 4(II);DFG |
| | UK, WEL | TWA | 1000 | 1800 | 8 h |
| 67-63-0 Propan-2-ol | D, TRGS 900 | AGW | 200 | 500 | 2(II);DFG, Y |
| | UK, WEL | TWA | 400 | 999 | 8 h |
| | | STEL | 500 | 1250 | 15 min |
| | F, INRS | VLE | 400 | 980 | 15 min |
| 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol | D, TRGS 900 | AGW | 100 | 370 | 2(I);DFG, EU, Y |
| | EU | VME | 100 | 375 | |
| | EU | VLE | 150 | 568 | |
| | F, INRS | VME | 50 | 188 | |
| | F, INRS | VLE | 100 | 375 | |
| 106-97-8 Butan | D, TRGS 900 | AGW | 1000 | 2400 | 4(II);DFG |
| | UK, WEL | TWA | 600 | 1450 | 8 h |
| | | STEL | 750 | 1810 | 15 min |
| | F, INRS | VME | 800 | 1900 | 8 h |
| 75-28-5 Isobutan | D, TRGS 900 | AGW | 1000 | 2400 | 4(II);DFG |
| 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol | D, TRGS 900 | AGW | 10 | 67 | 1,5(I); EU, DFG, Y, 11 |
| | EU | VME | 10 | 67,5 | |
| | EU | VLE | 15 | 101,2 | |
| | F, INRS | VME | 10 | 67,5 | |
| | F, INRS | VLE | 15 | 101,2 | |
| 1589-47-5 2-Methoxypropanol | D, TRGS 900 | AGW | 5 | 19 | 2(I); DFG, H, Z |
| 106-99-0 Butadien | EU | VME | 1 | 2,2 | |
| <u>Biologische Grenzwerte</u> | <u>Land</u> | <u>mg/l</u> | <u>Bemerkungen</u> | | |
| 67-63-0 Propan-2-ol | D, TRGS 903 | 25 | Acetone, Blood, end of shift/exposure | | |
| | | 25 | Acetone, Urine, end of shift/exposure | | |

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Saubere und richtig gepflegte persönliche Schutzausrüstungen verwenden. Persönliche Schutzausrüstungen an einem sauberen Ort, außerhalb des Arbeitsbereiches aufbewahren. Während der Verwendung nicht Essen, Trinken oder Rauchen. Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen. Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Augen-/Gesichtsschutz

Berührung mit den Augen vermeiden. Augenschutz gegen flüssige Spritzer verwenden. Bei jeder Verwendung ist eine der Norm EN 166 entsprechende Schutzbrille mit seitlichem Schutz zu tragen. Bei erhöhter Gefahr einen Gesichtsschirm zum Schutz des Gesichts verwenden. Augenduschsysteme in den Räumlichkeiten, in denen das Produkt verwendet wird, vorsehen.

Handschutz

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe gemäß Norm EN 374 verwenden. Die Handschuhe sind entsprechend der Verwendung und der Verwendungsdauer am Arbeitsplatz zu wählen. Schutzhandschuhe müssen dem Arbeitsplatz entsprechend gewählt werden : andere Chemikalien könnten verändert werden, erforderliche physische Schutzmaßnahmen (Schneiden, Stechen, Wärmeschutz), benötigte Fingerfertigkeit. Empfohlener Typ Handschuhe :

- Naturlatex
- Nitrilkautschuk (Acrylnitril-Butadien-Copolymer (NBR))
- PVC (Polyvinylchlorid)
- Butylkautschuk (Isobutylen-Isopren-Copolymer)

Empfohlene Eigenschaften:

- Undurchlässige Handschuhe gemäß Norm EN 374

Körperschutz

Das Personal hat regelmäßig gewaschene Arbeitskleidung zu tragen.

Nach Kontakt mit dem Produkt müssen alle beschmutzten Körperpartien gewaschen werden.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät mit Filter tragen.

Thermische Risiken

Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Expositionskontrollen hinsichtlich Umweltschutz

Keine Angabe vorhanden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form: Aerosol

Farbe: farblos

· Geruch: süßlich

· Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

· pH-Wert: Nicht bestimmt.

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht relevant

Siedepunkt/Siedebereich: -42,1/-11,7/-0,5 °C (Propane/Isobutane/Butane)

· Flammpunkt: -104/-83/-60 °C (Propane/Isobutane/Butane)

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Extrem entzündbares Gas.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

| | |
|---|---|
| · Zündtemperatur: | 450/460/365 °C (Propane/Isobutane/Butane) |
| · Zersetzungstemperatur: | Nicht betroffen. |
| · Selbstentzündlichkeit: | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| · Explosionsgefahr: | Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |
| · Explosionsgrenzen: | |
| Untere: | 1,7/1,5/1,4 Vol.-% (Propane/Isobutane/Butane) |
| Obere: | 10,8/9,4/9,4 Vol.-% (Propane/Isobutane/Butane) |
| · Dampfdruck bei 20 °C: | 8,33/3,02/2,08 bar (Propane/Isobutane/Butane) |
| · Dichte: | 0,682 g/ml |
| · Relative Dichte | Nicht bestimmt. |
| · Dampfdichte | Nicht bestimmt. |
| · Verdampfungsgeschwindigkeit | Nicht bestimmt. |
| · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: | unlöslich |
| · Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): | Nicht bestimmt. |
| · Viskosität: | Nicht bestimmt. |
| · Oxidierende Eigenschaften: | Nicht bestimmt. |

9.2 Sonstige Angaben

Keine Angabe vorhanden.

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.**10.2 Chemische Stabilität**

· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Sonneneinstrahlung. Hohe Temperaturen. Von Zündquellen fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien: Starke Säuren, starke Alkalien.**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine, bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**Akute Toxizität:****Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

| | | |
|-------------------------|--|--|
| EC-Nr. 931-254-9 | Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan | |
| Oral LD-50 | 16750 mg/kg (Ratte), OECD401 | |
| Dermal LD-50 | 3350 mg/kg (Kaninchen), OECD402 | |
| Inhalativ LC-50 | 259354 mg/m ³ (Ratte), OECD403 | |



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: CIT Nebelautomat

Artikelnummern: 15435, 15436

67-63-0 2-Propanol

Oral LD-50 5,84 g/kg (Ratte)
 Dermal LD-50 16,4 ml/kg (Kaninchen)
 Inhalativ LC-50 5000 ppm (Ratte, 6 h)

89997-63-7 Chrysanthemum cinerariaefolium extract from open and mature flowers of Tanacetum cinerariifolium obtained with supercritical carbondioxide

Oral LD-50 515 g/kg (Ratte)
 Dermal LD-50 >2000 ml/kg (Kaninchen)
 Inhalativ LC-50 1,15 mg/l (Ratte, 4 h)

65733-16-6 S-Methopren

Oral LD-50 > 5000 mg/kg (Ratte)
 Dermal LD-50 > 5000 mg/kg (Kaninchen)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung:

Enthält Pyrethrum 50% (8003-34-7). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Karzinogenität, Mutagenität und Reproduktionstoxizität (CMR):

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgantoxizität (STOT) einmalige/wiederholte Aufnahme:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Einatmen konzentrierter Dämpfe sowie orale Aufnahme führen zu narkoseähnlichen Zuständen und zu Kopfschmerzen, Schwindel, etc. Wirkt entfettend auf die Haut!

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Giftig für Bienen.

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EC-Nr. 931-254-9 Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

LC50 18,3 mg/l (Oncorhynchus mykiss, 96 h)
 EC50 31,9 mg/l (Daphnia magna, 48 h)
 ErC50 3,0 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata, 72 h)

51-03-6 Piperonylbutoxid

LC50 3,94 mg/l Cyprinodon variegatus, 96 h
 NOEC 0,053 mg/l Faktor M = 1, Cyprinodon variegatus
 EC50 0,51 mg/l Faktor M = 1, Daphnia magna, 48 h
 NOEC 0,03 mg/l Faktor M = 1, Daphnia magna
 ECr50 3,89 mg/l Selenastrum capricornutum, 72 h
 NOEC 0,824 mg/l Selenastrum capricornutum



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

89997-63-7 Chrysanthemum cinerariaefolium extract from open and mature flowers of Tanacetum cinerariifolium obtained with supercritical carbondioxide

LC50 Fische 0,0052 mg/l, Oncorhynchus mykiss
 EC50 Daphnia 0,012 mg/l, Daphnia magna
 NOEC (chronisch) 0,00086 mg/l, Daphnia magna, 21 d

65733-16-6 S-Methopren

LC50 4,26 mg/l (Fisch)
 EC50 0,38 mg/l (Daphnia)
 ErC50 2,264 mg/l (Alge)
 NOEC (akut) 1,25 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

EC-Nr. 931-254-9 Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan
 Schnell biologisch abbaubar

51-03-6 Piperonylbutoxid
 Nicht schnell biologisch abbaubar

89997-63-7 Chrysanthemum cinerariaefolium extract from open and mature flowers of Tanacetum cinerariifolium obtained with supercritical carbondioxide

Schnell biologisch abbaubar

65733-16-6 S-Methopren
 Nicht schnell biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

EC-Nr. 931-254-9 Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan
 Log Kow = 3,6
 BCF = 501,187

51-03-6 Piperonylbutoxid
 Log Kow = 4,8
 BCF = 100 - 500

89997-63-7 Chrysanthemum cinerariaefolium extract from open and mature flowers of Tanacetum cinerariifolium obtained with supercritical carbondioxide

Log Kow (25 °C) 5,9
 BCF Fische 471 (Oncorhynchus mykiss)

65733-16-6 S-Methopren
 Log Kow = 6,34

12.4 Mobilität im Boden Keine Angabe vorhanden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Entspricht nicht den PBT- oder vPvB-Kriterien.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine Angabe vorhanden.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

- **Europäischer Abfallkatalog**

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

16 05 04* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Abfallschlüsselnummer laut ÖNORM S 2100:

59803 - Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

- ADR/RID, ADN, IMDG, ICAO/IATA UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- ADR/RID, ADN DRUCKGASPACKUNGEN – AEROSOLS
- IMDG AEROSOLS
- ICAO/IATA AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

- ADR/RID, ADN, IMDG, ICAO/IATA 2.1

Klassifizierungscode

- ADR/RID, ADN 5F

Sondervorschriften

- ADR/RID, ADN 190, 327, 344, 625
- IMDG 63, 190, 277, 327, 344, 959
- ICAO/IATA A145, A167, A802

14.4 Verpackungsgruppe

keine

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS F-D, S-U

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 09.12.2021

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 09.12.2021

Handelsname: **CIT Nebelautomat**

Artikelnummern: 15435, 15436

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (Biozidprodukte) beachten!

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK):

Stark wassergefährdend (WGK 3) Einstufung gemäß AwSV

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Angabe vorhanden

16 Sonstige Angaben

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk. Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden. Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften. Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Abkürzungen und Akronyme

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse

IMDG : International Maritime Dangerous Goods.

IATA : International Air Transport Association.

OACI : Internationale Zivilluftfahrt-Organisation.

RID : Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail.

WGK : Wassergefährdungsklasse.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H340 Kann genetische Defekte verursachen.

H350 Kann Krebs erzeugen.

H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung

Einstufung über die Bestandteile